

Anschrift der allgemeinen Schule

**Pädagogischer Bericht  
Formular, Sept. 2016**

**ALLGEMEINE SCHULE: PÄDAGOGISCHER BERICHT  
zur Prüfung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot**

An Staatliches Schulamt Karlsruhe  
Ritterstraße 16-20  
76133 Karlsruhe

Meldende Einrichtung / Schule		
Name	Telefon	Mail
Straße	PLZ Ort	

Schülerin / Schüler			
Name	Vorname	Geburtsdatum	männl. <input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/>

Es wird gebeten, auf der Grundlage der vorgelegten Unterlagen

- das **Vereinfachte Verfahren** zum Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot einzuleiten. Eine Lehrkraft des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums ist einbezogen **und** die Erziehungsberechtigten stimmen der Feststellung des Anspruchs zu.
- ein **Verfahren zur Prüfung des Anspruchs** auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebots **Förderschwerpunkt** \_\_\_\_\_ einzuleiten.  
(Förderschwerpunkt einzutragen)

Dem Pädagogischen Bericht liegen folgende Unterlagen bei:

1.  Antrag der Eltern auf Prüfung des Anspruchs
2.  Dokumentation des sonderpädagogischen Dienstes
3.  Unterlagen weiterer unterstützender Systeme (Beratungslehrkraft, ...)
4. Bei Prüfung bezügl. des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot, das an einer **privaten Schule**, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, eingelöst werden sollte, ist die Jugendbehörde einzubeziehen:

Ansprechpartner / Ansprechpartnerin der Jugendbehörde (Name, Vorname)	
Telefon	Mail

- Die Unterlagen 1. – 4. konnten nicht beigelegt werden, bzw. die o. gen. Experten konnten nicht einbezogen werden, weil ...

Ort, Datum

Unterschrift (Schulleitung der allg. Schule)

Name, Vorname, Dienstbezeichnung

<b>Bearbeitungsvermerk des Staatlichen Schulamtes Karlsruhe</b>
---

# PÄDAGOGISCHER BERICHT

## Schülerin / Schüler / Kind

Name	Vorname	männl. <input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/>
Geburtsdatum, Geburtsort	Konfession	Staatsangehörigkeit
derzeit besuchte Einrichtung	Klassenlehrer/in	ggf. Klasse

## Erziehungsberechtigte

Name		Vorname
Telefon Festnetz	Handy	Mail
Straße	PLZ Wohnort	

Name		Vorname
Telefon Festnetz	Handy	Mail
Straße	PLZ Wohnort	

## 1. Schulbiografie

### 1.1 Vorschulischer Bereich

	Kontaktperson	Adr/Tel/Mail	von	bis
Kindergarten				
Kooperation Kindergarten-Schule (ggf. Bericht als Anlage)				
Schulkindergarten				
Frühförderung/Eingliederungshilfe durch				
Einschulungsuntersuchung				
Grundschulförderklasse				
bisherige Fördermaßnahmen (Logopädie, Ergoth., Physioth.,...)				
Med.-körperliche Besonderheiten (ggf. Bericht als Anlage)				

### 1.2 Schulbesuch

Schuljahr der Einschulung	In welchem Schulbesuchsjahr ist die Schülerin / der Schüler?	Aktuelle Klasse
Besonderheiten (Zurückstellung, Wiederholungen, Fehltage, Besuch der VKL, ...)		

## 2. Aussagen zum Kind / zum Jugendlichen

### 2.1 Familiäre Situation (Geschwister, sonstige Bezugspersonen, Tagesablauf, Freizeitaktivitäten, ...)

### 2.2 Entwicklungsstand

- besondere Stärken
- Wahrnehmung
- Motorik
- Sprache
- kognitive Entwicklung
- zeitliche / örtliche Orientierung

### 2.3 Lernbereiche

- besondere Stärken
  - Deutsch
  - Mathematik
  - musisch-kreativer Bereich
- oder
- Kopie (Schulbericht, Halbjahresinformation, Zeugnis, Protokoll des Elterngesprächs)

### 2.4 Lern- und Arbeitsverhalten

- Lernbereitschaft
- Selbstständigkeit
- Arbeitshaltung

### 2.5 Emotionales, soziales Verhalten

- Kontaktverhalten
- Regelbewusstsein
- Konfliktverhalten

### 2.6 Besondere Begabungen und Interessen

### 2.7 Sinnestüchtigkeit

- Auffälligkeiten in der Hör- und / oder Sehfähigkeit? ja  nein
- Fachärztliche / sonderpädagogische Beratung? ja  nein
- Ergebnis:

### 3. Initiativen der allgemeinen Schule für besondere Fördermaßnahmen

#### 3.1 Bisherige Beratung / Unterstützung

Datum	Name (mit Tel-Nummer, Mail)	Institution (z. B. Beratungs- lehrer/in, Sonderpädagogischer Dienst, Autismusbeauftragte, Jugendhilfe, Eingliederungshilfe)	Maßnahme (z. B. LIMA, RIMA, Tagesgruppe, Schülerhort, ...)

### 4. Lehrkraft der allgemeinen Schule: Dokumentation der Förderung und deren Wirksamkeit

Datum	Fördermaßnahmen (unter anderem aus vier „B“, wie: Unterrichtsbeobachtung, informelle Diagnostik, Differenzierung, Nachteilsausgleich, Förder- oder Stützkurse, Hausaufgabenhilfe, ...) unter Einbeziehung sonderpädagogischer Beratung und Unterstützung <b>Beratungsgespräche</b> (Eltern, Klassenkonferenz, Beratungs- lehrer/in, sonderpädagogischer Dienst, Jugendhilfe, weitere Partner...)	Vereinbarungen Dauer der Förderung Beurteilung ihrer Wirksamkeit

<b>Datum</b>	<b>Fördermaßnahmen</b> (unter anderem aus vier „B“, wie: Unterrichtsbeobachtung, informelle Diagnostik, Differenzierung, Nachteilsausgleich, Förder- oder Stützkurse, Hausaufgabenhilfe, ...) unter Einbeziehung sonderpädagogischer Beratung und Unterstützung <b>Beratungsgespräche</b> (Eltern, Klassenkonferenz, Beratungslehrer/in, sonderpädagogischer Dienst, Jugendhilfe, weitere Partner...)	<b>Vereinbarungen Dauer der Förderung Beurteilung ihrer Wirksamkeit</b>

## 5. Stellungnahme der Lehrkraft der ALLGEMEINEN SCHULE

### 5.1 Weitere Fördervorschläge aus den eingeleiteten Unterstützungsmaßnahmen/ vorgeschlagener Förderschwerpunkt

## 6. Abschließendes Elterngespräch

### 6.1 Teilnehmer/innen

### 6.2 Ergebnis der Besprechung, Vereinbarungen und Elternwunsch

Der Pädagogische Bericht wurde mit den Erziehungsberechtigten  
am \_\_\_\_\_ besprochen.

Datum

Die Erziehungsberechtigten sind über das weitere Vorgehen informiert.

An dem zuständigen SBBZ \_\_\_\_\_ steht ab \_\_\_\_\_  
Name des SBBZ, Ort Datum

ein Schulplatz zur Verfügung.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrer/in der allg. Schule

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Schulleitung der allg. Schule

